

#Dream-Team: Optimale Workflows und ganzheitliches Design

Ein Beitrag von Lena Enstrup

In der kieferorthopädischen Praxis Dr. Aull in Rheine – die Gewinnerpraxis des ZWP Designpreises 2021 – wird großer Wert auf die angenehme und optimale Behandlung gelegt. Nach dem Umzug in einen Neubau und die gleichzeitige Erweiterung um zwei Zimmer behandelt Dr. Sondra Aull-Glusa gemeinsam mit ihrem Team auf insgesamt 420 Quadratmetern in sieben Behandlungsräumen.

Die beiden Themen Workflow und Design werden dabei perfekt in Einklang gebracht: Charakteristisch für die Praxis ist ein fließendes Raumkonzept mit klarer Trennung zwischen öffentlichen und internen Bereichen. Das Praxisdesign besticht durch ein dezentes Farbspiel in den Pastelltönen Mint und Rosé, die perfekt mit dem homogenen Bodenbelag in Betonoptik und den Eichendetails harmonisieren.

Kurze Wege sind das A und O

„Mit der richtigen Planung der Räume lassen sich die Workflows in einer kieferorthopädischen Praxis optimieren. Entscheidend ist dabei, die unterschiedlichen Abläufe zu kennen und zu verstehen. So kann man bei der Raumplanung die Wege möglichst kurz halten und Prozesse verbessern“, erklärt Jessica Schapmann, Praxisberaterin bei NWD in Münster.



01
Praxisplanerin und Innenarchitektin
Christiane Düpmann (NWD).

02
Der erste Eindruck ist entscheidend –
die Kieferorthopädie Dr. Aull besticht
durch einen großzügigen und gleich-
zeitig minimalistisch anmutenden
Empfang.

STILVOLLE KUNSTBLUMEN

für Ihre Praxis.

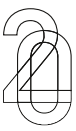


JETZT unsere neuen
Highlights für den
WINTER entdecken.
www.bluetenwerk.de

Warum Blütenwerk?

- Kein Pflegeaufwand
- Zeit- und Kostenersparnis
- Individuelle Begrünungslösungen
- Saisonales Blumen-Abo





03

03

Ein Kurzwartebereich unmittelbar vor dem Röntgen sorgt für effiziente Praxisabläufe in der Kieferorthopädie Dr. Aull.

04

Um den Röntgenraum als Zentrum des Behandlungstrakts arrangieren sich die Behandlungszimmer, die durch eine raumhohe Glastrennwand zum Flur abgegrenzt sind.



04

„In der Kieferorthopädie Dr. Aull sorgt ein Kurzwartebereich direkt vor dem Röntgen für effiziente Praxisabläufe“, ergänzt Christiane Düpmann, Praxisplanerin bei NWD in Münster, ein gelungenes Beispiel. Um den Röntgenraum als Zentrum des Behandlungstrakts arrangieren sich die Behandlungszimmer, die durch eine raumhohe Glastrennwand zum Flur abgegrenzt sind.

Zentral zwischen den Behandlungszimmern befindet sich die Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte, welche der Nutzung entsprechend steril gestaltet ist. Ein LED-Band oberhalb der Rückwand kennzeichnet den reinen und den unreinen Bereich des Raumes.

Klare Trennung interner Bereiche

Für Gespräche mit Patient*innen bietet sich der Beratungsraum gleich neben dem Empfang an. Die raumhohen Einbaumöbel mit einseitig abgeschrägtem, freitragendem Beratungstisch sind ein echter Hingucker. Der cleane Look wird durch die eingeschobenen offenen Fächer in Eichenoptik geschickt gebrochen.

Der interne Flur schafft eine Verbindung aller internen Flächen und Büros zum Behandlungstrakt und garantiert den Mitarbeiter*innen ungestörte Kommunikationsmöglichkeit. Eine Besonderheit der Praxis Dr. Aull ist der separate Zugang für das Personal, durch welchen das Team unmittelbar in die internen Bereiche wie Umkleide und Personalraum gelangt.

Harmonisches Zusammenspiel von Formen, Farben und Materialien

Neben dem optimalen Workflow war auch das Praxisdesign ein wesentlicher Aspekt des Erweiterungsprojektes im Münsterland. Farben und Formen, die Auswahl der richtigen Materialien für Fußböden, Wände, Türen und Einrichtung sowie die perfekte Beleuchtung bilden die Basis, um den Besuch für Patient*innen zu einem positiven Erlebnis werden zu lassen und eine angenehme Arbeitsatmosphäre zu schaffen.

Die kieferorthopädische Praxis in Rheine zeichnet sich durch ein harmonisches Farbkonzept in Pastelltönen sowie durch ein fließendes Raumkonzept mit abgerundeten Formen und gläsernen Fronten aus. Der Röntgenraum überrascht in einem frei stehenden Kubus, der optisch durch vertikale naturbelassene und weiß lackierte Halbstäbe aus Eiche besticht. Die nach oben abstrahlende indirekte Beleuchtung innerhalb der Wand verleiht dem Raum Großzügigkeit.

Erster Eindruck zählt

Beim Betreten einer Zahnarztpraxis kommt es auf eines an: den ersten Eindruck. Und diesen erhalten Patient*innen vor allem bei der Begrüßung. Deshalb empfiehlt Innenarchitektin Christiane Düpmann, dass das Design des Empfangs die

Identität der Praxis widerspiegelt: „Beispielsweise benötigt eine große Praxis mit vielen Räumen und einem großen Team auch einen größeren Empfang. In einer kleinen Praxis hingegen könnte ein überdimensionierter, wuchtiger Empfang deplatziert wirken.“

Großzügig und gleichzeitig minimalistisch mutet der abgerundete Empfangstresen in der Praxis Dr. Aull an. Gemeinsam mit dem ebenfalls abgerundeten Glaselement des Wartebereichs auf der gegenüberliegenden Seite lenkt er den Blick auf die weitere Behandlung. Bevor man im Wartezimmer Platz nimmt, besteht direkt im Eingangsbereich die Möglichkeit, sich an einem mintfarbenen Betonwaschbecken die Hände zu waschen.

Der Röntgenraum überrascht in einem frei stehendem Kubus.

Der gläserne Wartebereich bietet neben bequemen Sesseln eine kleine Tribüne, auf der sich die jungen oder jung gebliebenen Patient*innen ein Sitzkissen nehmen und auf einer der drei Ebenen entspannt auf die Behandlung warten können. Die Bocci-Leuchten in verschiedenen Farbtönen und Höhen schaffen eine warme Atmosphäre und lockern den Raum geschickt auf.

Gegenüber dem Wartebereich befinden sich Patient*innen-WC und Mundhygiene. Einen kleinen Überraschungseffekt erfahren Besucher*innen, wenn sie WC und Mundhygiene betreten und die Tür schließen: Im Spiegel wird das Motto der Praxis „we make you(r) smile“ lesbar.

Die Kombination aus optimalen Workflows und einem ganzheitlichen Designkonzept sorgt für ein positives Erlebnis in der kieferorthopädischen Praxis. Und genau darauf kommt es an.

Bild 1: © NWD – Bilder 2-4: © Roland Borgmann

KONTAKT

NWD
Schuckertstraße 21
48153 Münster
Tel.: +49 251 7607-314
www.nwd.de

NEU



PRAxisDESIGN
www.pd-raumplan.de

ANDERS

